

Landgericht von Heraklion
Verfahren der Freiwilligen Gerichtsbarkeit

Nr. des Beschlusses
1235/4306/1251/2007

Das Einzelgericht des Landgerichts von Heraklion

Das sich aus der Richterin Ekaterini Keramida (die ordentlichen Richter waren verhindert), die durch den Vorsitzenden des Verwaltungsrates des Landgerichts bestellt wurde, **zusammensetzt**.

Hat in einer öffentlichen Sitzung am 10 Oktober 2007 in Anwesenheit der Sekretärin Evagelia Kounali, die Anerkennung eines Vereins **verhandelt**:

Antragsteller: 1) Christoforos Zachariadis, 2) Stratos Fountoulakis, 3) Ute Kluge, 4) Dagmar Harmsen, 5) Marita Gandler, 6) Heinz Eikamp, wohnhaft in Arkalochori, Mitglieder des vorläufigen Vorstandes des Vereins mit dem Namen: „NAOM ΤΟΠΙΚΗ ΟΜΑΔΑ ΕΡΓΑΣΙΑΣ ΓΙΑ ΤΟ ΠΕΡΙΒΑΛΛΟΝ ΤΗΣ ΚΡΗΤΗΣ“ (NAOM Landesgruppe Umwelt Kreta (NLUK)), mit Sitz in Heraklion, die von ihrem Rechtsanwalt Thomas Sapountzakis vertreten wurden.

Die Antragsteller beantragen, dass ihrem Antrag vom 30.07.2007 (eingereicht in der Geschäftsstelle des Gerichts unter der Nummer 4306/EM/1251/30.07.2007 und terminiert für das oben genannte Datum).

In der Verhandlung hat der Prozessbevollmächtigte der Antragsteller seine Argumente geäußert seine Anträge gestellt.

Das Gericht hat die Schriftsätze geprüft, aus denen hervorgeht, dass

die Antragsteller beantragen, dass der Verein mit dem Namen „NAOM ΤΟΠΙΚΗ ΟΜΑΔΑ ΕΡΓΑΣΙΑΣ ΓΙΑ ΤΟ ΠΕΡΙΒΑΛΛΟΝ ΤΗΣ ΚΡΗΤΗΣ“ (NAOM Landesgruppe Umwelt Kreta (NLUK)), mit Sitz in Heraklion anerkannt und im Vereinsregister, das sich bei diesem Gericht befindet, eingetragen wird. Der Antrag wird zuständigkeitshalber bei diesem Gericht gestellt im Rahmen des Verfahrens der Freiwilligen Gerichtsbarkeit (Art. 739,740 Abs. 1 Nr. a) und 787 der GZPO) und ist zulässig basierend auf den Vorschriften der Art. 12 der Griech. Verfassung, 78 ff. des GrZGB und des Gesetzes 2725/1999, so wie dieses durch das G. 2858/200, G. 3057/2002 und G. 3262/2004 modifiziert wurde. Aus diesem Grund muss nun geprüft werden, ob der Antrag begründet ist.

Die Antragsteller haben gemäß Art. 79 des GrZGB vorschriftsmäßig gehandelt und haben folgende Unterlagen eingereicht: 1) Das Gründungsprotokoll des Vereins vom 09.05.2007 und die Wahl des vorläufigen Vorstandes mit Liste der vorläufigen Vorstandsmitglieder, 2) Die Satzung des Vereins vom 09.05.2007, die vierzehn (14) Artikel umfasst, datiert, und vorschriftsmäßig von den fünfundzwanzig Gründungsmitgliedern (25) unterzeichnet ist. Die Satzung enthält alle Daten, die vom Artikel 80 der GrZGB vorgesehen werden. Aus den Unterlagen wird bewiesen, dass alle vom Gesetz vorgesehenen Voraussetzungen eingehalten worden sind. Zweck des Vereins ist die Vermittlung von Information und Wissen zum Umweltschutz an die Menschen auf Kreta durch Forschung und Studien in allen wissenschaftlichen Bereichen zur Wahrung einer intakten und gesunden Umwelt zum Wohl der Allgemeinheit Kretas. Dieser Zweck ist gemeinnützig und widerspricht nicht dem geltenden Recht, den Sitten und der öffentlichen Ordnung.

Infolgedessen ist der Antrag begründet und es wird über das verfügt, was im Art. 81 Abs. 1 des GrZGB vorgesehen wird.

AUS DIESEN GRÜNDEN

Wird dem Antrag **stattgegeben**.

Es wird **verfügt**: 1) Eine Zusammenfassung in einer Tageszeitung, die in Heraklion herausgegeben wird, sowie im Heft des Tameio Nomikon zu veröffentlichen. Die Zusammenfassung muss die wesentlichen Bestandteile der Satzung vom 09.05.2007 des Vereins mit dem Namen „ΝΑΟΜ ΤΟΠΙΚΗ ΟΜΑΔΑ ΕΡΓΑΣΙΑΣ ΓΙΑ ΤΟ ΠΕΡΙΒΑΛΛΟΝ ΤΗΣ ΚΡΗΤΗΣ“ (NAOM Landesgruppe Umwelt Kreta (NLUK)), mit Sitz in Heraklion beinhalten. 2) Den Verein im Vereinsregister, das sich bei diesem Gericht befindet, einzutragen.

Beschlossen und verkündet in Heraklion in einer außerordentlichen Sitzung am 09.11.2007.

Die RichterIn
(Unterschrift)

Die Sekretärin
(da diese erkrankt ist, die Vorsitzende des
Sekretariats)
(Unterschrift)